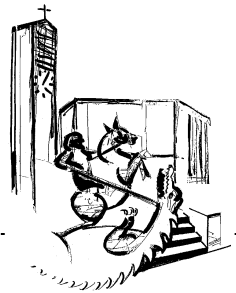


# Renovierungs - Information

## Nr. 1 Oktober 2013



Liebe Gemeindemitglieder,  
liebe St. Georgenerinnen und St. Georgener,

wer sich in seinem Zuhause wohlfühlen will, kommt nicht umhin, in gewissen Abständen zu investieren, zu renovieren und zu verschönern.

So ist es auch mit unserer St. Georgskirche. Vor 25 Jahren wurde das Innere unseres Gotteshauses zum letzten Mal renoviert. Das ist schon eine ganze Weile her. Zwischenzeitlich ist eine Erneuerung des Kirchenraums wieder dringend erforderlich. Die Wände sind grau und fleckig geworden, ja in manchen Bereichen sogar regelrecht schwarz. Die Wände und Decken der Seitenschiffe sind besonders schmutzig geworden und weisen teilweise auch Wasserschäden auf. Gravierend sind die Schäden auch im hinteren Bereich der Kirche, wo die Wandflächen stark verschmutzt sind und sich die Farbe teilweise bereits von der Wand gelöst hat.

Zwischenzeitlich haben bereits zahlreiche Termine und Besprechungen mit dem Erzbischöflichen Bauamt Freiburg stattgefunden, das den Bedarf einer Renovierung ebenfalls bestätigt hat. Im Wesentlichen muss der gesamte Innenraum unserer Kirche gereinigt und frisch gestrichen werden. Hierzu muss das Kirchenschiff vollständig eingerüstet werden. Nach dem aktuellen Zeitplan sollen die Arbeiten im späten Frühjahr oder Frühsommer 2014 durchgeführt werden. Es wird für die Renovierung von einer Dauer von 3 bis 4 Wochen ausgegangen. In diesem Zeitraum werden in der Kirche dann auch keine Gottesdienste stattfinden können.

Im Zuge der Innenrenovierung sollen auch die Sitzpolster auf den Kirchenbänken erneuert werden. Diese liegen seit mehr als 30 Jahren in der Kirche und sind zwischenzeitlich zum größten Teil verschlissen und beschädigt.

Die Gesamtkosten sind auf rund Euro 50.000,-- veranschlagt. Von der Erzdiözese werden wir hierfür einen Zuschuss in Höhe von etwa Euro 10.000,-- erhalten. Den größten Batzen in Höhe von etwa Euro 40.000,-- muss die Kirchengemeinde selbst aufbringen.

Hierzu sind wir dringend auf Mithilfe angewiesen. Nur durch Spenden können wir es schaffen, unserer Kirche wieder einen würdigen Innenraum zu geben und die Bausubstanz zu erhalten.

Wir werden sie regelmäßig über die aktuelle Entwicklung unterrichten.

Paul Dieter Auer  
Pfarrer